

Englands und Japans feierliche Zustimmung.

Aus Washington wird gemeldet: Balfour erklärte in seiner Antwort bezüglich der Abrüstungsverträge der Vereinigten Staaten...

Ergänzend wird aus Washington gemeldet: Balfour nannte die Vorschläge des Staatssekretärs Hughes ein großes geschichtliches Ereignis für den Wiederaufbau der Welt...

Aus Washington wird gemeldet:

Staatssekretär Hughes, der gestern eine lange Konferenz mit Briand und Julerand über die Stellung Frankreichs gegenüber Deutschland...

Einer Mitteilung Wellington Koos zufolge, wird die direkte Delegation auf der Washingtoner Konferenz Vorschläge für die Regelung der Probleme des Chines unterbreiten...

Weiter meldet: Auf der Konferenz der Vorsitzenden der Delegationen der fünf Großmächte wurde heute beschlossen, daß die Frage der Abrüstungseinschränkung...

Da zur unterrichteten Kreise in die Ansicht verbreitet, daß dieses Übereinkommen zur Verwirklichung der Zwecke sehr viel beitragen wird...

Französisch-italienisches Übereinkommen!

Agence Havas meldet: Briand und Schanzer sind übereingekommen, daß Frankreich und Italien in den vor die Konferenz gelangenden Fragen gemeinsam vorgehen sollen...

Die Frage des Fernen Ostens.

Agence Havas meldet: In der ersten Sitzung des Ausschusses für den Fernen Osten und den Stillen Ozean betonte der Vertreter Chinas die Notwendigkeit der Aufrechterhaltung der offenen Tür in China...

Der Vertreter der Republik Szechuan hat die amerikanische Regierung benachrichtigt, keine Regierung übernehme zu ihren Lasten die Zahlung von 20 Millionen Dollars...

Englands Vorbehalte.

Zu dem Bericht, daß Balfour auf der heutigen Sitzung der Abrüstungskonferenz im Prinzip die amerikanischen Vorschläge der Einschränkung der Rüstungen zur See annehmen wird...

Die deutsch-polnischen Verhandlungen in Genf.

Der Schweizer Kalender vorläufig.

Wie meldet die Waizer-Zeitung, daß der Völkerverbund am demnächstigen Schluß des Bundesrates Kalender zum Vorhanden für die deutsch-polnischen Grenzverhandlungen...

Der Delegierte Goepfert.

In Zusammenhang mit der Berliner Tagung wurde mitgeteilt, daß der dem Reichsverband der Kammer für die deutsch-polnischen Grenzverhandlungen beigetretene Herr Goepfert...

Unterstaatssekretär Goepfert ist Generalvollmachtigter Französischer, aber nicht bevollmächtigt, irgend welche Verhandlungen zu führen...

außerdem: Bei dem Ministerium Stegerwald vor dieser Einmütigkeit die für die Führung der auswärtigen Politik verantwortlichen Stellen befragt?

Die Politik der Tschechoslowakei.

Die bürgerlichen Deutschen finden sich mit dem Tschechentum

Der Ministerpräsident Beneš sagte im Reichstags-Abgeordnetenhause u. a.: Ueber unseren Standpunkt in der Oberösterreichfrage begann man in den reichsdeutschen Kreisen gegen uns einen Feldzug...

Nach der Rede des Ministerpräsidenten Beneš in der Sitzung des Abgeordnetenhauses erklärte der Vertreter der deutsch-bürgerlichen Partei, Abg. Dr. Spinc...

Gegen die Privatisierung der Eisenbahnen.

Die Berliner Blätter mitteilen, hielt Reichsanwalt Dr. Wirth im Reichsausschuß der deutschen Zentrumspartei, der am Dienstag in Berlin im Reichstagsgebäude zusammengetreten war...

Gestern fand im Zirkus Salsch in Berlin eine vom Deutschen Eisenbahnverband verantwortliche Protestversammlung statt, in der gegen die verlangte Auslieferung der deutschen Eisenbahnen an die Privatindustrie protestiert und erklärt wird...

Die Reichsarbeitsgemeinschaft technischer Beamtenverbände erhebt in einer Erklärung schriftlichen Einspruch gegen die von dem Reichsverband der deutschen Industrie geforderte Auslieferung der Reichseisenbahnen...

Auch der bayerische Ministerpräsident Graf Lerchenfeld, der die Führer der bayerischen Gewerkschaftsorganisationen am Dienstag zu sich gebeten hatte, benutzte die Gelegenheit, um festzustellen, daß er sowohl die grenzenlose Tarifserhöhung wie auch die Überführung der Verkehrsanstalten an die reine Privatwirtschaft ablehne.

100°

Roman eines Patrioten.

Von Uissa Einsätz.

Amerikanisches Copyright by Uissa-Einsätz, Berlin-Potsdam.

45] (Nachdem vorhergehend.)

Sie begreifen nicht recht, Herr Ademann, das ganze ist eine Maschinerie, man kann nicht begreifen, warum sie nicht vorhersehen, richtig handhaben...

Herr Ademann: Die Sache liegt so: die Polizei und die Geheimagenten meinen es gut, aber sie begreifen nicht genug, verstehen zu wenig von der Bewegung...

Die Polizei ehrt gar nicht, wie gefährlich diese Leute sind, und wenn man es ihr sagt, so will sie es nicht glauben...

Erklären Sie mir jetzt, was Sie meinen? Ademann: Sie haben sich in der Sache nicht geäußert, Sie haben sich nicht geäußert...

Das ist Herr Ademann, der im Geheimnis ist, er ist der Führer der Bewegung, und wenn Sie nicht mit ihm zusammenarbeiten, werden Sie scheitern...

bestehen, werde ich in keinem einzigen Hause eintreten. Den Namen des Herrn Ademann ist nicht bekannt, ganz bestimmt nicht...

Sie sind nicht, Herr Ademann, Sie sind nicht, Sie sind nicht, Sie sind nicht, Sie sind nicht...

Das ist die Wahrheit, Herr Ademann, das ist die Wahrheit, das ist die Wahrheit...

Sie sind nicht, Herr Ademann, Sie sind nicht, Sie sind nicht, Sie sind nicht...

Das ist die Wahrheit, Herr Ademann, das ist die Wahrheit, das ist die Wahrheit...

Sie sind nicht, Herr Ademann, Sie sind nicht, Sie sind nicht, Sie sind nicht...

Sie dringen auf eine Art ein, Herr Ademann, die man sich gar nicht vorstellen kann. Haben überall Leute, die ihre Idee teilen...

Ich weiß, ich weiß, aber... Vielleicht ist der Verräter in Ihrer eigenen Familie zu finden...

Derart redete Peter, daß den roten Terror in die Seele des alten Millionärs, der nicht ermordet werden wollte, und dies nochmals betonte...

Das ist die Wahrheit, Herr Ademann, das ist die Wahrheit, das ist die Wahrheit...

Sie sind nicht, Herr Ademann, Sie sind nicht, Sie sind nicht, Sie sind nicht...

Das ist die Wahrheit, Herr Ademann, das ist die Wahrheit, das ist die Wahrheit...

Sie sind nicht, Herr Ademann, Sie sind nicht, Sie sind nicht, Sie sind nicht...

Der Corregidor.
Freitag 7 Uhr: Sekesgrin.
Sonntags 7 1/2 Uhr: Sekesgrin.
Schauspielhaus.
Opernhaus. Tel. Ring 2045.
Heute und täglich 7 1/2 Uhr:
Wenn Liebe erwacht.
Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr:
Der letzte Walzer.
Montag 7 1/2 Uhr:
Das Holländische Weibchen.

Dominikaner!!!
Täglich Punkt 7 1/2 Uhr:
Wagers
Schles. Volksänger
mit einem Festen-Programm
Volkslieblicher Eintritt.

Zeltgarten
Heute sowie täglich
Neues Programm.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Ringkämpfe
Strehler für
Luna-Säle
Heute: 1. bis 3. Klasse
Heute Donnerstag abends:
Luna, 7 1/2 Uhr
3 gute Fehlschläger
Karsch, Schwabitz
Koch, Löffel
Pulswechsel mit beiden
Schläger, Schläger
Lange, Langen
Kewitschek, Löffel
Für im Ringen im Ringen
Sind die beiden
Auf 1. Klasse 7 1/2 Uhr.

Strofer
Verkauf
Kauf
Kauf

Ober-Bayern
Gartenstraße 62.
Täglich 7 Uhr
Großes Konzert
der Meilen
Bauernkapelle.

• Kurstraße 30 •
Damen:
Filzhüte
• Freund & Kreis •

! Frauen !
Sehen Sie sich selbst bei
Ihrer Arbeit
Stärker
mit ein wenig
in jeder
Arbeit
in jeder
Arbeit
in jeder
Arbeit

Arbeiter-
Kalender
1922
in jedem mit kindl.
Vignette versehen
— Einband
Das monatlich
in jedem mit kindl.
Vignette versehen
— Einband
Das monatlich
in jedem mit kindl.
Vignette versehen
— Einband
Das monatlich

B
in jedem mit kindl.
Vignette versehen
— Einband
Das monatlich
in jedem mit kindl.
Vignette versehen
— Einband
Das monatlich

Oper-Theater. Tel. R. 8774. **Oper-Theater.**
Donnerstag, den 17. November, 7 1/2 Uhr abends:
„Marie Stuart“ „Bismarck-Bedenken“.

Gräfin von Wartburg Tel. Obis
Straße 84 a. Nr. 730.
Mosaik-Dialekt
Lila Wolfram u. Angewandte Arbeit
Heute Vornehmer Ball
Erstklassige Musik. Täglich Betrieb.

Stabli. „Wilhelmsburg“ Reubert-
straße 34
Jeden Donnerstag und Sonntag: 7:30
Großes Tanzvergnügen
Der Saal ist an zwei Tagen: Sonntagen an
Sesseln gut besetzt. F. Hübner.

Für 4 alte Schallplatten
1 neueste
Rufhaus Melzer, Breslau
Friedrich-Wilhelm-Straße Nr. 36.

Sofas und Chaiselongues
in exklusiver Verarbeitung. Auswahl
aus Stoffen, nach zu wählen, niedrigen
Preisen.
Gahr, Burkhardt, Fiebergasse 2, L.
Gahr, Burkhardt, Eckhaus Wackelpferd

Was ist Liebe?

Das Sittenbild
der Zukunft!

Die Liebesschule
der Kokotten!

**Ein verbotenes Nacht-Kabarett
Schönheitstänze vornehmer Damen**

**? Heimliche Liebes-
stunden einer Maske ?**

Ein monatelanger Kampf gegen das Zensurverbot.

Uraufführung: Freitag 3 Uhr Ab-Lichtspiele.

**Das Tagesgespräch
des
Berliner Lebens!**

**Der enorme
Andrang**

hindert uns an der Erledigung
der notwendigen Lagerarbeiten.
Wir sehen uns daher veranlaßt, ab
Donnerstag, den 17. d. M. unsere
Verkaufswärme bis auf weiteres

um 9 Uhr
zu öffnen.

Der Verkauf findet also ununterbrochen
von 9 Uhr morgens bis 6 Uhr abends statt

Rudolf Wessendorf
Breslau / Obisner Straße 8



Nicht nur wunderschön, sondern vor allem
mollig u. warm
sind unsere
**Kamelhaar-
Schuhe!**
in größter Auswahl!
Der Warenhandel
Straßenbahn 7, 8, 10, 11. Gneisenaustraße 4.

SCHAUBURG Anfang: 7 1/2, 9 1/2, 11 1/2 Uhr.
VIKTORIA-THEATER **DK**

Uraufführung von Deutschland! In beiden Theatern:
**Der Helland und die Sünderin
Christus und Maria Magdalena**
(La Redouction)
6 Akte. Hergestellt in Italien. Der Welt größter u. schönster Film.
Zum ersten Male, daß die Person „Christus“ in derart vollkommenem Maße mitwirkt, daß die höchsten
kirchlichen Behörden — unter anderen der Nuntius von Rom — schriftlich ihre höchste Anerkennung
über diesen Film geäußert haben.
Zum ersten Male, daß von „Maria Magdalena“ ein historisch-treues Bild über ihr Leben dargestellt wurde.
Man sieht nicht nur eine Handlung zu Zeiten, als Christus auf Erden wandelte, sondern man erlebt als
Zeitschaue eine der großartigsten Zeiten seit Bestehen der Welt.
Personen wie Simon, Herodias, Salome, Johannes der Täufer, Judas, sowie der Kreuzgang nach Golgatha
werden dem Auge — soweit nicht mehr im Herzen vorhanden — unvergeßliche Eindrücke erwecken.
N. B. Dieser Film ist nicht zu verwechseln mit dem 12 Jahre
alten kolorierten französischen Pathéfilm.

Achtung!
Sonntags, den 19. November, findet im
großen Saal des Gewerkschaftshauses das
1. große Stiftungsfest
des 1. Breslauer Arbeiter-Vogel-Servus G. B.
verbunden mit Tanz und großer Besetzung von
lebenden Tieren und wertvollen Gegenständen für
Geld und Güter sind herzlich willkommen.
Das Festkomitee.

Billigste
Bezugsquelle für Wiederverkäufer
**Chirurg. Gummiwaren, Kranken-
und Gesundheitspflegeartikel**
beziehen Sie vornehmlich von
4705
Apotheker **Amandus Englisch**
Breslau II, Gartenstraße 97 - Telefon Ring 4824.
Verlangen Sie bitte unverzüglich
Offerte und Vertreterbesuch.

Die Volksschule als Einheitschule
Von Dr. Max Apel. — 1,25 Mk. — 20% Zuschlag
Befellungen werden aus der Expedition dieses Blattes
sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Hautjucken
Hautausschlag, Art. Krätze, be-
trübt die schnell ansteckende
Mittel.
Peruviana.
Schneller Erfolg, leichte An-
wendung. 1 Person 10 Mk.,
2-3 Personen 15 Mk. franco.
Colonia-Wechs, Essen 3,
Verderstraße 28.

Selbige Vorrat
billig
Gardinen
3 billig
Engl. Tüll
12.00, 15.00, 18.00
Madras
12.00 bis 25.00
Beildecken
ausbeleg
Erstbestell
Sehr preiswerte
Taschentücher,
Kleiderstoffe etc.
Schweitzer
Schuback 77, 107
Ein im Fachhandel
kein Laden
Geschäft 1, 2, 3, 4.

Urbin
der gute Schuhputz

In Dosen aller Größen überall erhältlich.
Fabrik: Urbin & Lenz, Charlottenberg.
Führerhandlung **Alfred Hener, Breslau,**
Friedrich-Wilhelmstr. 30, Fernspr. Ring 3793.

Für Puddings, Flammeris,
Suppen, Funken, Torten usw.
verwende man stets
Dr. Oetker's Gustin
Bestes, deutsches Fabrikat!
Vollständigste, Originalrezept!

Breslauer Nachrichten.

Breslau, 17. November.

Sozialdemokratischer Verein.

Direkt 19. Heute abend 7 1/2 Uhr. Sitzung sämtlicher Funktionäre und des Wappnachts-Komitees bei Genossen Kubitz...

Eisenbahner, Beamte, sowie Arbeiter! Sonntag, den 20. November, vormittags 9 1/2 Uhr, im Zentral-Vauxsal...

SPD. Elternbeiräte Breslau. Freitag, den 18. November, findet der zweite Kursus für Elternbeiräte im Restaurant...

Der Hunger.

Die amtliche Statistik über die Viehschlachtungen gewährt ein sehr trübendes Bild von der Ernährungslage des deutschen Volkes.

Wohl sieht man in den Fleischmärkten große Mengen von Fleisch und Würstchen, die den Beobachter zu der Annahme reizen könnten, daß Deutschland in Fleisch schwämme...

Die amtliche Statistik über die Viehschlachtungen im zweiten Vierteljahr 1921 läßt das deutlich erkennen. Daraus geht hervor, daß die Schlachtungen der gewöhnlichen Schlachttiere gegenüber denen des Jahres 1918 an Zahl ganz erheblich abgenommen haben.

Im ersten Halbjahr des Jahres 1918 wurden von Kindern, Kälbern, Schweinen und Stuten, die geschlachtet worden sind, 11,39 Millionen Doppelzentner Fleisch für die Bevölkerung gewonnen.

Im ersten Halbjahr 1921 betrug diese Menge nur noch 4,56 Millionen Doppelzentner oder mehr als 7 Millionen Doppelzentner weniger.

Die Haushaltsbudgets der breiten Massen reichen also nicht mehr aus, um die notwendige Fleischmenge zu kaufen.

Wiedereinführung der Sonntagsarbeit?

Unter der Spitzmarke: „Die Wiedereinführung der Sonntagsarbeit im Handlungsgewerbe“ werden in der Öffentlichkeit Nachrichten verbreitet, die geeignet sind, in die Reihen der werktätigen Bevölkerung, insbesondere in die Angestelltenkreise, Verunsicherung zu tragen.

Es wird behauptet, daß ein Gesetzesentwurf in Vorbereitung sei, durch den die Sonntagsruhe im Handlungsgewerbe, die jetzt grundsätzlich im § 105 b der Gewerbeordnung (Fassung der Verordnung vom 5. Februar 1919) geregelt ist, wieder abgeschafft werden soll.

Am 7. Oktober hat in der Angelegenheit im Reichsarbeitsministerium mit Vertretern von Landesregierungen, von Unternehmer- und Angestelltenverbänden des Handlungsgewerbes und anderer Berufsvereinigungen, sowie des Städtetages eine Besprechung stattgefunden.

Neue Preise für Kohlen und Briketts.

Die am 1. November 1921 eingetretene Frachterhöhung und die starke Steigerung der Handlungsumkosten in letzter Zeit bedingen eine Erhöhung der Kleinhandelsbrikettspreise für Kohlen und Briketts.

Stadtbibliothek und Stadtbücherei sind vom 15. Novbr. 1921 bis 31. März 1922 werktäglich von 9 bis 3 Uhr geöffnet.

Der Breslauer Buchdrucker-Gehilfen-Verein (Verband der Deutschen Buchdrucker) veranstaltet am Montag den 20. November im Saal des Lunaparks (Morgenau) ein Wohlthatigkeitsfest unter Mitwirkung geschätzter Kräfte.

Die Kaiserin, Königin und die Prinzessinnen haben am Sonntag, den 19. November 1921, abends 8 Uhr im Konzertsaal Bodich, Taubengasse 6, in der Kaiserin-Konferenz-Schmidt-Dampfung über: „Das Problem der modernen Musik“...

Kapital und Presse.

Wer redigiert die bürgerliche Presse?

Kontinente Frage, sagte der Leser. Selbstverständlich redigieren auch die bürgerliche Presse die dazu bestellten Redakteure. Rein formell angesehen, mag das richtig sein.

Vor uns liegt ein Rundschreiben, das die Leitung der wirtschaftlichen Organisation der deutschen bürgerlichen Zeitungsverleger, der „Verein deutscher Zeitungsverleger“, vor längerer Zeit an seine Mitglieder gerichtet hat.

„In der letzten Zeit sind wiederum häufig Fälle vorgekommen, daß Fragen, die die wirtschaftlichen Interessen der Zeitungsverleger und der Zeitungsverleger in ihrer Eigenschaft als Unternehmer und Arbeitgeber berühren, im redaktionellen Teil der Zeitungen zu wenig vom Standpunkt des Verlegers aus behandelt worden sind.“

Diese Frage gibt uns Veranlassung, an unsere Vereinsmitglieder im allgemeinen wie auch im eigenen Interesse, die dringende Bitte zu richten, sorgsam darauf zu achten, daß Ausführungen im redaktionellen Teil über derartige Fragen — wie beispielsweise Papierfrage, Betriebsrätegesetz, Arbeitsnachweisgesetz, Postzeitungsgebühren, Arbeitnehmerfragen — nur in einem vom Verleger vorher genehmigten Fassung in der Zeitung Aufnahme finden.

Um diese Anweisung der Zeitungsverleger-Organisation in ihrer ganzen Tragweite zu verstehen, muß zunächst festgestellt werden, daß der Verein der Zeitungsverleger eine sehr stramme Organisation ist, deren Rundschreiben keine papiernen Manifestationen darstellen, sondern die von den organisierten Zeitungsverlegern im allgemeinen peinlich befolgt werden.

Um ja keinen Zweifel über die An- und Abicht des Rundschreibens aufkommen zu lassen, werden einige Punkte angegeben,

die der besonderen Obhut des Zeitungsunternehmers empfohlen werden: das Betriebsrätegesetz, die vielumstrittene Arbeitsnachweisfrage und die Arbeitnehmerfragen.

Von höchstem Interesse für die Arbeiterschaft ist die Förderung des Rundschreibens, diesen ganzen Komplex, die Behandlung der Arbeiterfragen, der ausgeführten, für die Gestaltung der Lage der Arbeiterschaft so unendlich wichtigen Dinge der Entscheidung des Redakteurs zu entziehen.

Die Einschüßung, die der Zeitungsverleger-Verein damit den bürgerlichen Redakteuren andeuten läßt, ist eine Sache für sich. Die Verleger werden ja wissen, was sie „ihren“ Redakteuren bieten können.

Für den einzelnen Arbeiter erhebt sich nun riesengroß die Frage, ob er es mit seinem Gewissen vereinbaren kann, diese Presse noch zu unterstützen.

Revolutionsfeier der Jungsozialisten.

Revolutionsfeier? Ist es Zeit zum „Feiern“ jetzt, wo Gefahr droht wie noch nie, wo es gilt, auf dem Platz zu sein: im mer, in jeder Minute? So war sie auch nicht gemeint, die Revolutionsfeier der Jungsozialisten!

Und dann sprach Genosse E. K. ein zu uns: Von der Kultur früherer Zeiten, von großen Menschen — von hohen, heiligen Idealen! Und davon wie dann nach und nach alles tot wurde und dumpf, wie Volk und Einzelnen der „bürgerliche“ und die Kultur ein Kleid wurde, ein fremdartiges, schönes Kleid, das keinem mehr paßte und mit dem fast niemand etwas anzufangen wußte.

Am mit offenen Augen, mit hellen, klaren Sinnen und mit einer feindsüchtigen Seele, die wieder Schönheit und Religion wollte, die Wege suchte heraus aus dem engen, grauen Spielerium. Wege zu te und — auch fand und anfang Kultur zu schaffen. Kultur, die man nicht in Bildergalerien bestaunen kann, sondern wirklich blutlebendige Volkskultur. Jugend — Arbeiterjugend! Und das soll unsere Aufgabe sein: Die Fahne hochhalten, wenn die anderen müde werden, Glauben haben, wenn ringsum alles verbittert. Kultur haben, Kultur schaffen, Kultur leben!

Dam ist: „Mit uns das Volk! mit uns der Sieg!“ Wieder wurden nach gelungen nach Götters Rede, die alten Kampflieder und die hellen Kräfte der Jugend. Und zum Schluß die Arbeiternarbeitsweise, und es war nicht Phrasen, wie all die Jungen sangen: „Marx! marx! marx! marx! und sei's zum Tod, denn unsre Fahne“ ist tot!“

Gerichtliches.

Anforderung zum Streik.

Eine Verordnung des Reichspräsidenten vom 10. November 1920 besagt: In lebenswichtigen Betrieben, wie Gasanstalt, Elektrizitäts- und Wasserwerken sind Aussperrungen und Streiks erst dann zulässig, wenn der zuständige Schlichtungsausschuss einen Schiedsspruch gefällt hat, und nach dessen Verkündung mindestens drei Tage vergangen sind; wer aber zum Streik in den genannten Betrieben auffordert, wird mit Gefängnis oder mit Geldstrafe bis zu 15.000 Mark bestraft.

Der Freiheitsdrang.

Vater Johann Kania und eine Durchsuchung ergab, daß das Bettzeug zerhackt und zu einem Strid gedreht war, an dessen einem Ende ein Haken befestigt war.

Konzerte — Theater — Vergnügungen.

Mitteilungen der Direktionen. Stadttheater. Heute abend 7 1/2 Uhr „Der Corregio“ morgen 7 Uhr „Lohengrin“, Sonnabend 7 1/2 Uhr „La Traviata“.

Im Thalia-Theater bringt der Donnerstag eine Wiederholung der erfolgreichen Eröffnungsposse „Bummelstuben“.

Die ersten 20 Minuten bei dem Berliner Lippa nichts ausrichten, dasselbe Ergebnis hatte das Treffen Petrovitch und Jawlischek. In der Entscheidung Schidat gegen Weimura hatte letzterer das Recht, bei einem Auftritten aus seiner sonst so sicheren Brückenlage von Schidat zurückgerissen zu werden und wurde nach 41 Minuten Kampfdauer das Opfer genannten Griffes.

Bereinskalender.

Deutscher Bauarbeiter-Verein. (Zweigverein Sachwitz-Canis). Sonntag, den 20. November, nachm. 2 Uhr, findet in Canis im „Kautentanz“ eine Bauarbeiterbesprechung statt, wozu jeder Kollege zu erscheinen hat.

Table with exchange rates: Die Belote. Es wurden bezahlt für 100 deutsche Reichsmark: 15. 11. 14. 11. amerikan. Dollar 0,89 Schweiz Franken 2,12

